



Informationsabend

«Kaufleute – BiVo 2023»

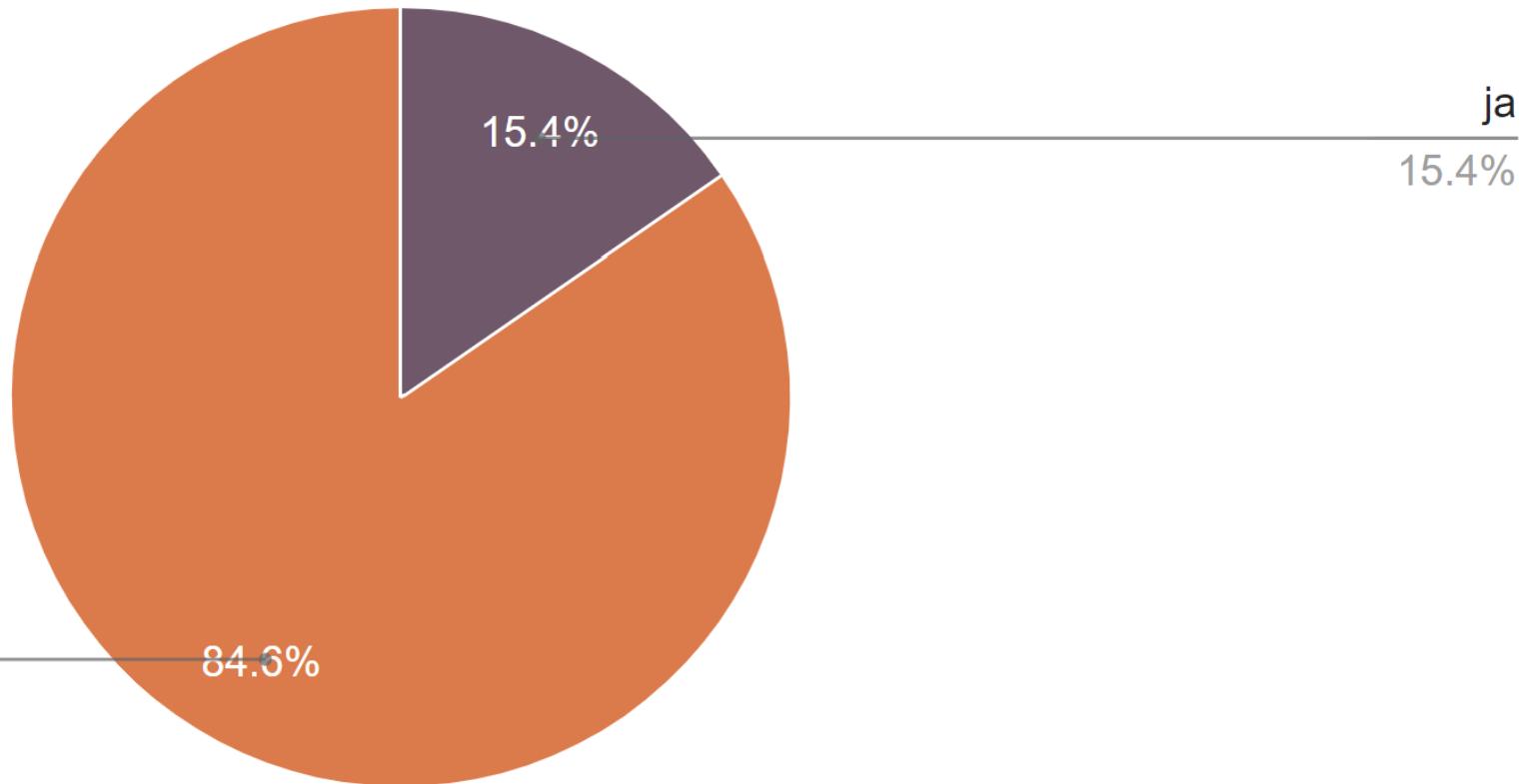
10. Mai 2023

Informationsabend «Kaufleute – BiVo 2023»

- Befragung Lehrbetriebe
- Umsetzung BiVo 2023 am bwd
- Aktuelles aus dem bwd
- Apero ab ca. 18.15 Uhr in der Cafeteria
Austausch und Fragen

Bilden Sie auch Kaufleute EBA (2-jährige Ausbildung mit Berufsattest) aus?

Kauffrau/Kaufmann EBA



	Ø	trifft nicht zu 1	trifft eher nicht zu 2	trifft eher zu 3	trifft zu 4	kann ich nicht beurtei- len N/A
▼ Ich lese die per E-Mail versandten Mitteilungen an die Berufsbildenden regelmässig.	Ø: 3.91 Σ: 77			7 9.09%	70 90.91%	0 0%
▼ Die Mitteilungen informieren über relevante Inhalte (z. B. Kursangebot, Informationen zu bevorstehenden Prüfungen, Termine) und Veränderungen.	Ø: 3.9 Σ: 77			8 10.39%	69 89.61%	0 0%
▼ Die Mitteilungen erreichen die zuständige/n Person/en.	Ø: 3.87 Σ: 77			10 12.99%	67 87.01%	0 0%
▼ Die Mitteilungen informieren rechtzeitig.	Ø: 3.82 Σ: 77	1 1.3%		12 15.58%	64 83.12%	0 0%
77 Teilnehmer	Σ: 308	Σ: 0	Σ: 1	Σ: 37	Σ: 270	Σ: 0

	\emptyset	trifft nicht zu 1	trifft eher nicht zu 2	trifft eher zu 3	trifft zu 4	kann ich nicht beur- teilen N/A
▼ Als zusätzliche Informationsquelle dient mir die Website.	$\emptyset: 3.68$ $\Sigma: 77$		2 2.6%	21 27.27%	54 70.13%	0 0%
▼ Auf der Website finde ich die gesuchten Informationen schnell und unkompliziert.	$\emptyset: 3.37$ $\Sigma: 77$		5 6.49%	38 49.35%	33 42.86%	1 1.3%
77 Teilnehmer	$\Sigma: 154$	$\Sigma: 0$	$\Sigma: 7$	$\Sigma: 59$	$\Sigma: 87$	$\Sigma: 1$

	\emptyset	trifft nicht zu 1	trifft eher nicht zu 2	trifft eher zu 3	trifft zu 4	kann ich nicht beurtei- len N/A
▼ Bei Unklarheiten und Fragen erhalten ich von den zuständigen Personen (Schulleitung, Sekretariat, Lehr- kräfte) die gewünschten Informa- tionen und Unterstützung.	$\emptyset: 3.88$ $\Sigma: 75$		1 1.33%	6 8%	62 82.67%	6 8%
▼ Das Sekretariat ist gut erreichbar.	$\emptyset: 3.87$ $\Sigma: 75$			8 10.67%	52 69.33%	15 20%
▼ Die Schulleitung ist gut erreichbar.	$\emptyset: 3.83$ $\Sigma: 75$			7 9.33%	34 45.33%	34 45.33%
▼ Die Auskünfte erfolgen zeitnah.	$\emptyset: 3.85$ $\Sigma: 75$			10 13.33%	57 76%	8 10.67%
▼ Meine Fragen und Anliegen werden zufriedenstellend beantwortet.	$\emptyset: 3.89$ $\Sigma: 75$			8 10.67%	62 82.67%	5 6.67%
75 Teilnehmer	$\Sigma: 375$	$\Sigma: 0$	$\Sigma: 1$	$\Sigma: 39$	$\Sigma: 267$	$\Sigma: 68$

	\emptyset	trifft nicht zu 1	trifft eher nicht zu 2	trifft eher zu 3	trifft zu 4	kann ich nicht be- urteilen N/A
▼ Ich bin mit den Informationen zum Reformprojekt in Bezug auf schulische Belange zufrieden.	$\emptyset: 3.23$ $\Sigma: 75$	5 6.67%	5 6.67%	30 40%	31 41.33%	4 5.33%
▼ Ich benötige zusätzliche Informationen zum Reformprojekt.	$\emptyset: 2.5$ $\Sigma: 75$	16 21.33%	17 22.67%	23 30.67%	14 18.67%	5 6.67%
▼ Ich habe Bedarf an Austausch zum Reformprojekt.	$\emptyset: 2.73$ $\Sigma: 75$	11 14.67%	16 21.33%	25 33.33%	19 25.33%	4 5.33%
▼ Ich habe Bedarf an Schulung zum Reformprojekt.	$\emptyset: 2.64$ $\Sigma: 75$	14 18.67%	16 21.33%	21 28%	19 25.33%	5 6.67%
75 Teilnehmer	$\Sigma: 300$	$\Sigma: 46$	$\Sigma: 54$	$\Sigma: 99$	$\Sigma: 83$	$\Sigma: 18$

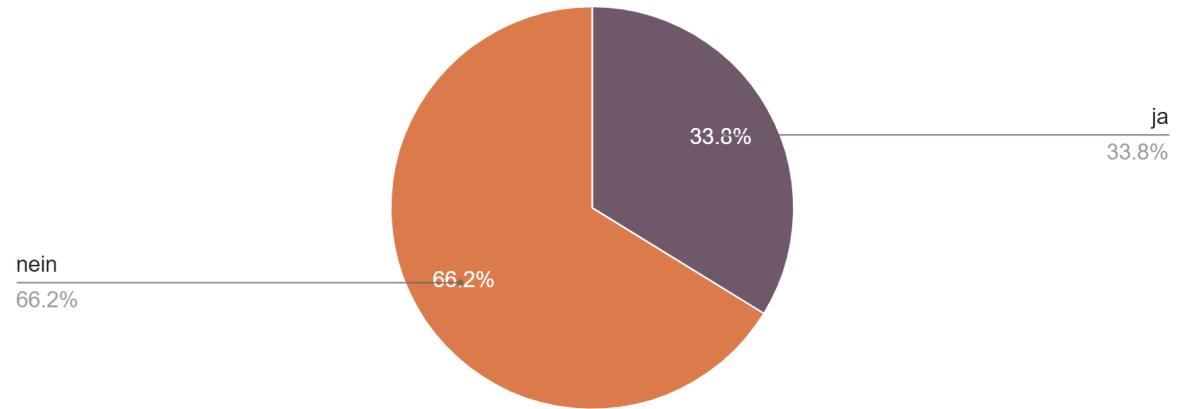
Lernortkooperation

- Übersicht Lernfelder auf der [Website](#)
- Grundlagen für Lehre und Sport (betriebliche Erfahrungsnoten, üK)
- Einblicke in die betriebliche Praxis ab 2024 (Weiterbildung für Lehrpersonen, Austausch mit Berufs- und Praxisbildenden)
- Einblicke in den Unterricht ab Ende 2023 für Berufsbildende

	\emptyset	trifft nicht zu 1	trifft eher nicht zu 2	trifft eher zu 3	trifft zu 4	kann ich nicht beurtei- len N/A
▼ Bei Problemen mit Lernenden informiert mich/uns die Schule rechtzeitig.	$\emptyset: 3.5$ $\Sigma: 74$		6 8.11%	18 24.32%	36 48.65%	14 18.92%
▼ In schwierigen Situationen mit Lernenden (z. B. disziplinarische Probleme, Absenzenverhalten, Notensituation) erhalte ich von der Schule die gewünschte Unterstützung.	$\emptyset: 3.51$ $\Sigma: 74$		2 2.7%	19 25.68%	26 35.14%	27 36.49%
▼ Ich bin mit den fachlichen Unterstützungsangeboten (Freifächer, Förderkursangebote, QV-Vorbereitung angebote) für die Lernenden zufrieden.	$\emptyset: 3.69$ $\Sigma: 74$			22 29.73%	49 66.22%	3 4.05%
74 Teilnehmer	$\Sigma: 222$	$\Sigma: 0$	$\Sigma: 8$	$\Sigma: 59$	$\Sigma: 111$	$\Sigma: 44$

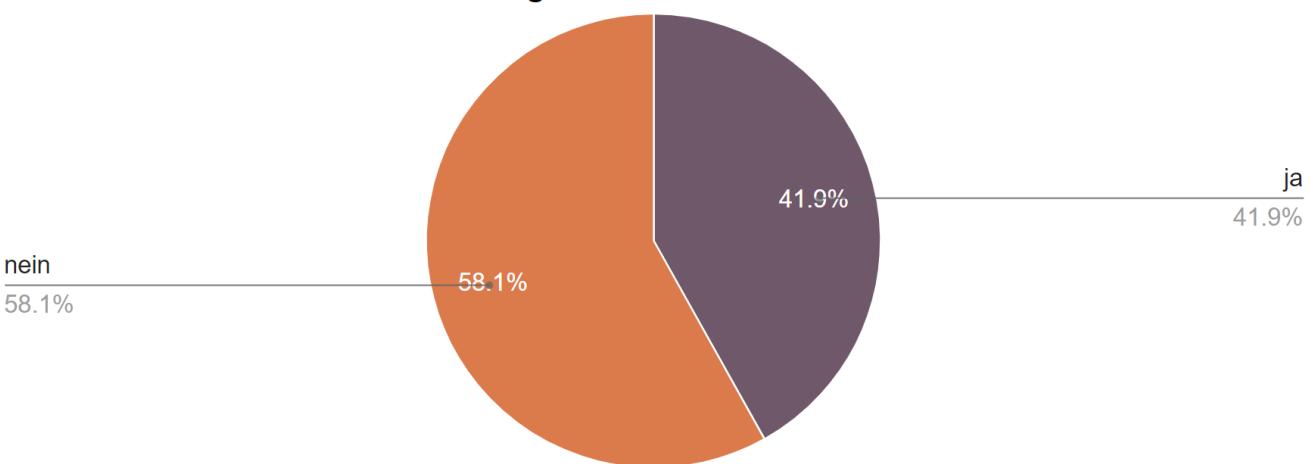
Haben Sie Interesse, an einer Weiterbildung zum Thema "Rekrutierung/Selektion von Lernenden teilzunehmen (zwei Halbtage)? Bei Bedarf würden wir diese Weiterbildung nach den Sommerferien wieder anbieten.

Schulungs-/Weiterbildungsangebot im Bereich "Rekrutierung/Selektion" von Lernenden



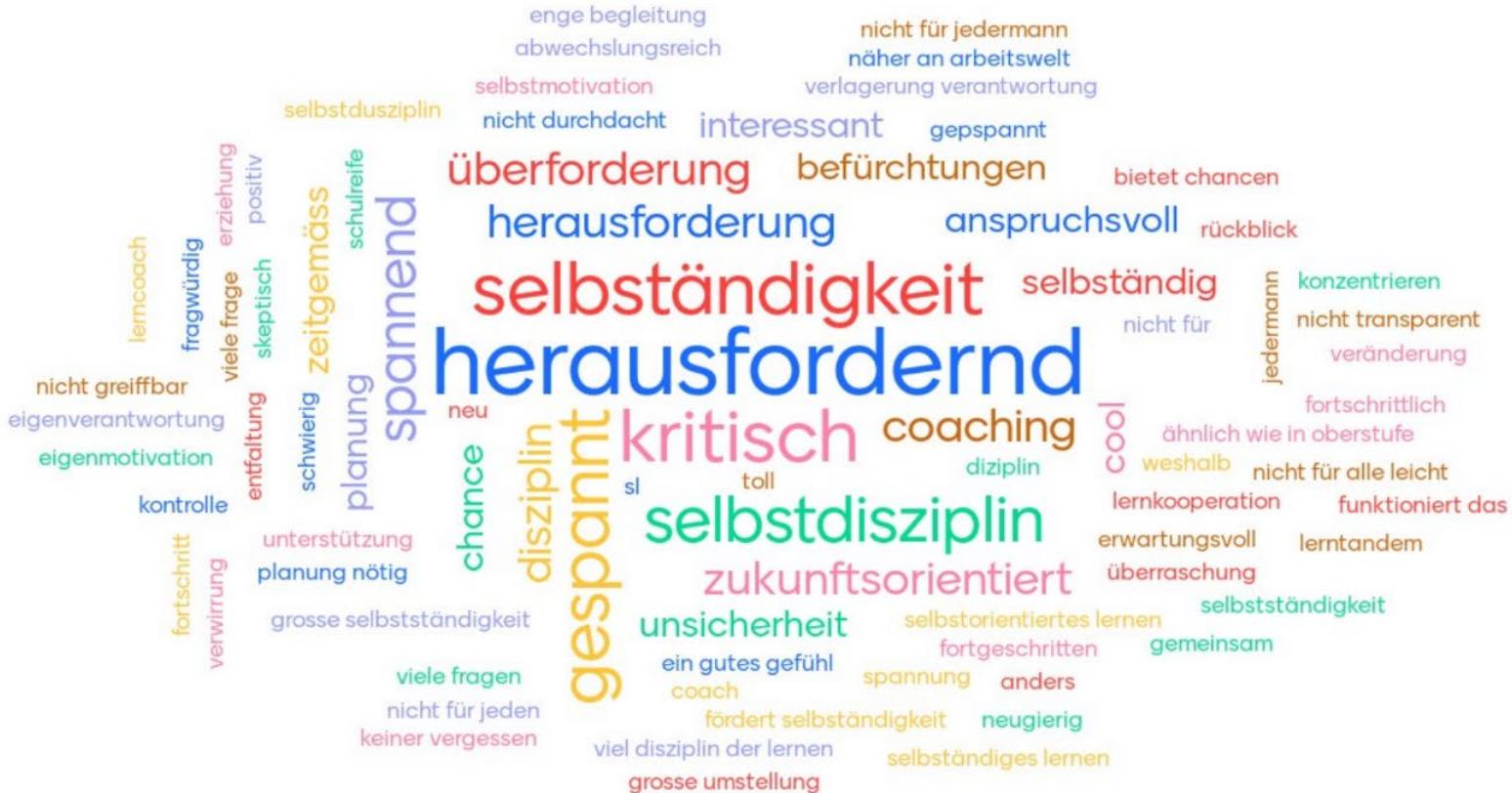
Sind Sie an einem Austausch zum Thema "Rekrutierung/Selektion von Lernenden" interessiert?

Austausch zum Thema "Rekrutierung/Selektion" von Lernenden



BiVo 2023 – Umsetzung am bwd

- Unterrichtskonzept
- Förderangebote
- Berner Weg
- Kaufleute EFZ mit BM I
- Entscheid Wahlpflichtbereich und Optionen
- QV



[FAQ auf der Website](#)

Tagesablauf der Klassen im I. Lehrjahr – KE23A

Zeit	Montag	Zeit	Dienstag
08.00–09.35 5' individuelle Pause	GU (nuh): gemeinsamer Start, anschliessend Wochenplanung SL	08.00–09.35 5' individuelle Pause	Sport (rum)
09.35–09.55	Pause	09.35–09.55	Pause
09.55–12.20 10' individuelle Pause	GU (med) SL	09.55–11.30 5' individuelle Pause	GU (zif) SL
12.20–13.20	Mittagspause	11.30–12.30	Mittagspause
13.20–14.55 5' individuelle Pause	GU (küt) SL	12.30–14.55 10' individuelle Pause	WPB (wis, waf)
14.55–15.10	Pause	14.55–15.10	Pause
15.10–16.45 5' individuelle Pause	SL Review ab 16.20	15.10–16.45 5' individuelle Pause	GU (nuh) SL Review und Planung ab 16.20

Tagesablauf der Klassen im I. Lehrjahr – KS23A

Zeit	Dienstag	Zeit	Freitag (nur gerade KW)
08.00–09.35 5' individuelle Pause	GU (wiy): gemeinsamer Start, anschliessend Wochenplanung SL	08.00–09.35 5' individuelle Pause	GU (wiy) SL
09.35–09.55	Pause	09.35–09.55	Pause
09.55–12.20 10' individuelle Pause	GU (was) SL	09.55–11.30 5' individuelle Pause	GU (jög) SL
12.20–13.20	Mittagspause		
13.20–14.55 5' individuelle Pause	GU (scu) SL		
14.55–15.10	Pause		
15.10–16.45 5' individuelle Pause	WPB (bej, wis) Review ab 16.20		

Förderangebote

Da es keine Fächer mehr gibt, verlieren die klassischen, fachspezifischen Förderkurse an Bedeutung.

- Grundlagen-Fördermodule (Standardsprache, Fremdsprache, Rechnen, Office-Programme)
- Individuelle Unterstützung, z. B. zu Lernstrategien
- begleitetes Lernen

Berner Weg

- Überführungsprofil (Lehrpersoneneinsätze)
- Fachliche Weiterbildung der Lehrpersonen in den HKBs A, D und E
- Erarbeitung von lernfeldübergreifenden Aufträgen (HK-Aufträge)
- Integration der HKBs in die BM-Fächer mittels Trainingseinheiten
- Gemeinsame inhaltliche Erarbeitung der Optionen (Berner Weg +)

Kaufleute EFZ mit BM I

- Integration der beruflichen Handlungskompetenzen in die BM-Fächer mit sogenannten Trainingseinheiten (zugeteilt auf das erste Lehrjahr)
- Lernende sind von der schulischen Erfahrungsnote dispensiert, legen aber das QV in den HKBs B-E ab, siehe Notenrechner
- 4 Blockhalbtage pro Lehrjahr: HKB E, IDAF und IDPA

Wahlpflichtbereich im 1. und 2. Lehrjahr (3 WL)

WPB I: Englisch, Niveau B1

Vorbereitung PET (B1 Preliminary)

Auftragsbasiertes Arbeiten an Themen in Business English

WPB 2: individuelle Projektarbeit inkl. Englisch, Niveau A2–B1

Verschiedene Projektmethoden kennen lernen und umsetzen

Präsentationen, aber auch andere Produkte auf Englisch

(evtl. Vorbereitung auf ein Projektmanagementzertifikat)

Wahlpflichtbereich im 1. und 2. Lehrjahr

- Im 1. Semester keine Aufteilung WPB I und 2; gemeinsamer Einstieg ins Englisch
- Beobachtungsphase, Notenarbeiten, Information zu Programm WPB I und WPB 2
- **Rückmeldung an Lehrbetrieb im Dezember:**
Notenübersicht (evtl. ergänzt mit einer Einschätzung zum Arbeits- und Lernverhalten) und Rückmeldung/Empfehlung zu WPB
- **Mitteilung Entscheid WPB Lehrbetrieb an bwd bis Mitte Januar**
- Einteilung der Lernenden in WPB I oder WPB 2
- Getrennter Unterricht WPB I und WPB 2 ab 2. Semester im gleichen Stundenplanfenster

Option im 3. Lehrjahr (3 WL)

- Aufgaben im finanziellen Rechnungswesen bearbeiten (Option «Finanzen»)
- Anspruchsvolle Beratungs-, Verkaufs- und Verhandlungssituationen mit Kunden oder Lieferanten in der Landessprache gestalten (Option «Kommunikation in der Landessprache»)
- Anspruchsvolle Beratungs-, Verkaufs- und Verhandlungssituationen mit Kunden oder Lieferanten in der Fremdsprache gestalten (Option «Kommunikation in der Fremdsprache»)
- Technologien im kaufmännischen Bereich einrichten und betreuen, grosse Datenmengen im Unternehmen auftragsbezogen auswerten (Option «Technologie»)

Option im 3. Lehrjahr

- Gemeinsame inhaltliche Erarbeitung der Optionen mit der WKS KV Bildung
- Alle Optionen stehen zur Wahl
- Der Entscheid zu den Optionen muss aus stundenplanerischen Gründen im 3. Semester (Oktober) getroffen werden.

→ **Option mit Fokus auf betriebliche Bedürfnisse wählen**

→ **Option mit Fokus auf Stärken der/des Lernenden wählen
(Profilschärfung dank WPB, Freikursen und Option)**

Blick auf das Qualifikationsverfahren

- Erfahrungsnoten
 - 20 % Tests zu Grundlagenwissen und Fertigkeiten*
 - 80 % Anwendungen: Produkte und Prüfungsformen analog QV*
- Abschlussprüfungen (4 Stunden, 45 Minuten)

Erfahrungsnoten Berufsfachschule

	1	2	3	4	5	6	ERFA-NOTE BFS
HKBA	5	5	5.5	5.5	5		
HKB B	4.5	4	4.5	4.5	5	4.5	
HKB C	4.5	4.5	4	4.5	4	4	
HKB D	5.5	5	5.5	5			
HKB E	3.5	3.5	4	4.5			
WPB	5	4.5	5	5			
Option					5	5	
GSZN	4.5	4.5	5	5	5	4.5	5

GSZN = gesamthaftes Semesterzeugnisnote = Durchschnitt der SZN, gerundet auf halbe Noten

ERFA-NOTE BFS = Durchschnitt der GSZN, gerundet auf halbe Noten

Erfahrungsnoten Berufsfachschule – Lehre und Sport

	1	2	3	4	5	6	7	8	ERFA-Note BFS
HKBA	5	5	5.5	5.5			5	bes.	
HKB B	4.5	4	4.5	4.5	5	5	4	5	
HKB C	4.5	4.5	4	4.5	4	4	3.5	4	
HKB D	5.5	5	5.5	5	5.5	5			
HKB E	3.5	3.5	4	4			4	4.5	
WPB	5	4.5	5	5	5	4.5			
Option							4.5	5	
GSZN	4.5	4.5	5	5	5	4.5	4	4.5	4.5

GSZN = gesamthafte Semesterzeugnisnote = Durchschnitt der SZN, gerundet auf halbe Noten

ERFA-Note BFS = Durchschnitt der GSZN, gerundet auf halbe Noten

Erfahrungsnoten alle Lernorte

Lernort	Notenerbringung	Resultat / Rundung	Gewichtung	
Lehrbetrieb	6 Kompetenznachweise * (Qualifikationsgespräch)	Note (auf halbe Note gerundet)	25 %	ERFA-Note (auf Zehntel gerundet)
ÜK	2 Kompetenznachweise	Note (auf halbe Note gerundet)	25 %	
Berufsfachschule	6 GSZN	Note (auf halbe Note gerundet)	50 %	

*

Art. 18 Leistungsdokumentation über die Bildung in beruflicher Praxis

¹ Die Berufsbildnerin oder der Berufsbildner hält die Leistungen der lernenden Person am Ende jedes Semesters in der Form von betrieblichen Kompetenznachweisen fest.

² Die Kompetenznachweise werden in Noten ausgedrückt. Diese fließen ein in die Berechnung der Erfahrungsnote.

Qualifikationsverfahren: Abschlussprüfungen

Schulische Bildung: «Berufskenntnisse und Allgemeinbildung»

- eine Prüfung pro HKB am Ende der Ausbildung (HKB A, B, C, D und E)
- Durchschnitt der 5 Prüfungsnoten auf Zehntel gerundet
- zählt 30 %, ist eine Fallnote

Betriebliche Bildung: «Praktische Arbeit» PA

- eine mündliche Prüfung am Ende der Ausbildung (halbe Noten)
- zählt 30 %, ist ein Fallnote

Prüfungen «Berufskenntnisse und Allgemeinbildung»

HKB	Prüfungsmethoden	Prüfungsform	Prüfungsdauer	Total Prüfungsdauer
A	Präsentation und aktive Anwendung	mündlich	30 Minuten	
B	Geleitete Fallarbeit mit Teilaufgaben	schriftlich	75 Minuten	
C	5 Handlungssimulationen 4 in der LS, 1 in der FS	schriftlich	75 Minuten	4 Stunden 45 Minuten
D	Rollenspiel und Bearbeitung erfolgskritischer Situationen (inkl. FS)	mündlich	30 Minuten	
E	Geleitete Fallarbeit mit Teilaufgaben	schriftlich	75 Minuten	

Kaufleute EFZ

Position

5 HKB E

Einsetzen von Technologien
der digitalen Arbeitswelt



Start →

Das erwartet mich



Geleitete Fallarbeit
«Umsatzanalyse»



Teilaufgabe 1:
Datensätze auswerten



Teilaufgabe 2:
Recherche vornehmen



Teilaufgabe 3:
Präsentation erstellen

Geleitete Fallarbeit
«Umsatzanalyse»



Teilaufgabe 1:
«Datensätze auswerten»



Beilage Umsatzzahlen



Teilaufgabe 2:
«Recherche vornehmen»



Teilaufgabe 3:
«Präsentation erstellen»



Beilage
Auswertung Umsatzzahlen



Beilage
Informationen Nachhaltigkeit



Video Swico Recycling



Fallbeschreibung

Sie sind in einem grossen Elektrofachhandel tätig.
Ihr Unternehmen Elektro AG ist auf den Vertrieb
hochwertiger Elektronikprodukte spezialisiert. An
einem Anlass für die Mitarbeitenden gegen Ende des
Jahres möchte der Geschäftsleiter die Umsatzzahlen
des letzten Halbjahres präsentieren und einen
Ausblick auf die nächsten Vorhaben geben.
Er bittet Sie darum, ihn bei der Vorbereitung dieses
Anlasses zu unterstützen.

Teilaufgabe 1: Datensätze auswerten

Ergänzende Informationen zum Fall

Der Geschäftsleiter übergibt Ihnen eine Tabelle mit den Umsätzen des letzten Halbjahres (vgl. Beilage).

Er bittet Sie, die Daten so aufzubereiten, dass mit nur einem Klick ersichtlich wird, welcher Umsatz pro Monat oder pro Verkäuferin/Verkäufer oder pro Artikelart gemacht wurde. Ausserdem möchte er Antworten auf die folgenden Fragen:

- Welcher Gesamtumsatz wurde im letzten Halbjahr erzielt?
- Wie viele Bestellungen erfolgten zu einem Aktionspreis?
- Wie hoch war die grösste verkaufte Stückzahl (Menge) eines (einzelnen) Artikels?
- Mit welchem Artikel wurde im 2. Halbjahr der höchste Umsatz, mit welchem der zweithöchste und mit welchem der dritthöchste Umsatz erzielt?

Zuletzt wünscht er sich ein Diagramm, aus welchem ersichtlich wird, wie viel Prozent des Umsatzes in welchem Monat erzielt wurde.



Teilaufgabe 2: Recherche vornehmen

Nachhaltigkeit spielt auch in der Elektronikbranche eine grosse Rolle. Nachhaltigkeit soll in Zukunft verstärkt bei der Auswahl der Produkte, der Lieferanten und bei der Kundenberatung beachtet werden. Der Geschäftsleiter bittet Sie deshalb, eine entsprechende Recherche vorzunehmen. Welche Massnahmen kann Ihr Unternehmen als Elektrofachhandel bezüglich Nachhaltigkeit ergreifen?

Teilaufgabe 3: Präsentation erstellen

Ergänzende Informationen zum Fall

Der Geschäftsleiter möchte sowohl zentrale Ergebnisse der Verkaufsabschlüsse als auch die wichtigsten Erkenntnisse zum Thema nachhaltige Elektronik im Treffen mit den Mitarbeitenden aufnehmen. Ausserdem möchte er ein kurzes Video zum Swico-Recycling-System zeigen – allerdings nur einen Teil daraus. Das Video fand er auf der Swico-Hompage – sagt er. Er bittet Sie nun, für diesen Anlass eine Präsentation zu erstellen, in welcher dieses Video eingebunden ist. Die Inhalte für diese Präsentation sowie das Video gibt er Ihnen gleich mit.

Erfahrungsnoten (Gewichtungsanteil QV 40%)

Bildung Berufliche Praxis (Betrieb) HKB A - HKB E	Note (Rundung auf halbe und ganze Noten)	Überbetrieblicher Kurs HKB A - HKB E	Note (Rundung auf halbe und ganze Noten)	Berufskenntnisse und Allgemeinbildung (Berufsfachschule) HKB A - HKB E Wahlpflichtbereich (WPB) und Option	Note (Rundung auf halbe und ganze Noten)
Betrieblicher Kompetenznachweis 1		überbetrieblicher Kompetenznachweis 1		Semesterzeugnisnote 1 (HKB A - HKB E + WPB)	
Betrieblicher Kompetenznachweis 2		überbetrieblicher Kompetenznachweis 2		Semesterzeugnisnote 2 (HKB A - HKB E + WPB)	
Betrieblicher Kompetenznachweis 3				Semesterzeugnisnote 3 (HKB A - HKB E + WPB)	
Betrieblicher Kompetenznachweis 4				Semesterzeugnisnote 4 (HKB A - HKB E + WPB)	
Betrieblicher Kompetenznachweis 5				Semesterzeugnisnote 5 (HKB A - HKB C + Option)	
Betrieblicher Kompetenznachweis 6				Semesterzeugnisnote 6 (HKB B + HKB C + Option)	
Erfahrungsnote = Mittelwert der 6 betrieblichen KN (Rundung auf halbe und ganze Noten)	#DIV/0!	Erfahrungsnote = Mittelwert der 2 üK-KN (Rundung auf halbe und ganze Noten)	#DIV/0!	Erfahrungsnote = Mittelwert der 6 Semesterzeugnisnoten (Rundung auf halbe und ganze Noten)	#DIV/0!
Gewichtung	25%	Gewichtung	25%	Gewichtung	50%

Erfahrungsnote gesamt (Mittel der aus der Summe und Gewichtung der drei Qualifikationsbereiche, gerundet auf eine Dezimalstelle):

#DIV/0!

Praktische Arbeit (Gewichtungsanteil QV 30% - Fallnote - halbe oder ganze Noten)

Abschlussprüfungen in Berufskenntnisse und Allgemeinbildung (Gewichtungsanteil QV 30% - Fallnote - halbe oder ganze Noten)

Handlungskompetenzbereich	Art der Prüfung	Anteil Gewichtung	
HKB A	30 Min mündlich	Präsentation und Anwendung	20% - halbe ganze Note
HKB B	75 Min schriftlich	Fallarbeit mit Teilaufgaben	20% - halbe ganze Note
HKB C	75 Min schriftlich	Handlungssimulationen (+Fremdsprache)	20% - halbe ganze Note
HKB D	30 Min. mündlich	Rollenspiele und Anwendung (+ Fremdsprache)	20% - halbe ganze Note
HKB E	75 Min. schriftlich	Fallarbeit mit Teilaufgaben	20% - halbe ganze Note

Berufskenntnisse und Allgemeinbildung gesamt (Mittel aus der Summe der fünf Qualifikationsbereiche, gerundet auf eine Dezimale):

#DIV/0!

Gesamtresultat (Mittel aus der Summe der drei Qualifikationsbereiche inkl. Gewichtung, gerundet auf eine Dezimalstelle)

#DIV/0!

Qualifikationsverfahren: Notenausweis ab 2026

Fachbezeichnungen und Noten

Praktische Arbeit 5.0

Berufskenntnisse und Allgemeinbildung 4.5

Erfahrungsnote 4.5

Gesamtnote 4.7

Das eidgenössische Fähigkeitszeugnis wurde erteilt.

English in Action

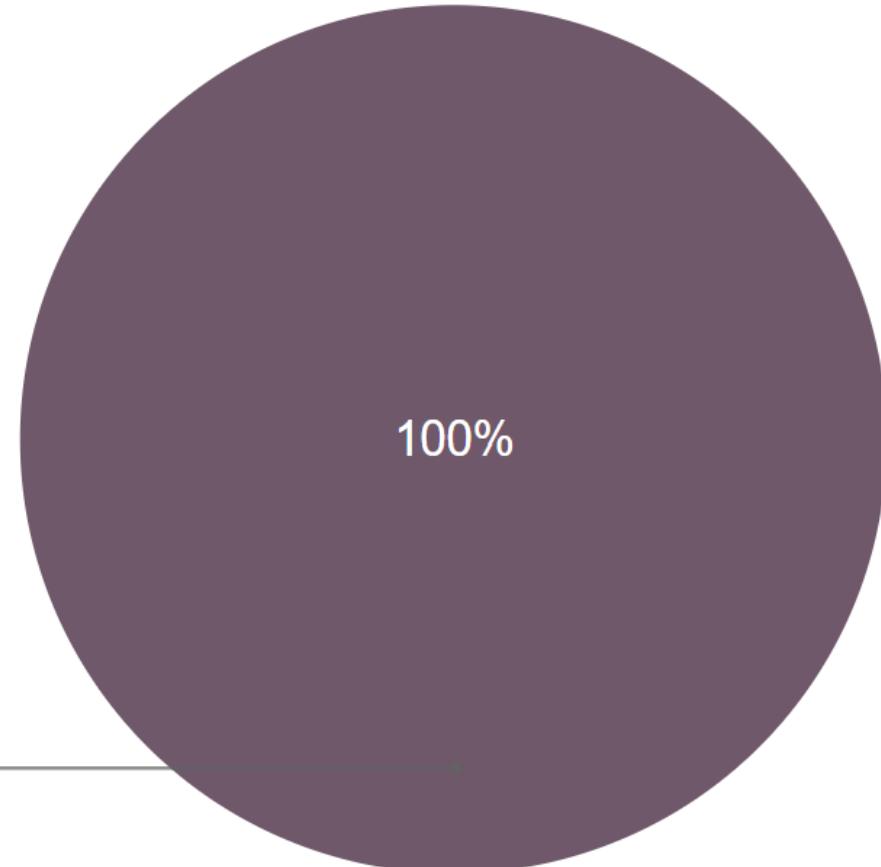
	∅	Trift nicht zu 1	Trift eher nicht zu 2	Trift eher zu 3	Trift zu 4
▼ dem Preis-Leistungsverhältnis	Ø: 3.67 Σ: 18			6 33.33%	12 66.67%
▼ dem Kursangebot generell	Ø: 3.94 Σ: 18			1 5.56%	17 94.44%
▼ dem Stundenplan	Ø: 3.89 Σ: 18			2 11.11%	16 88.89%
▼ der Gruppeneinteilung	Ø: 3.89 Σ: 18			2 11.11%	16 88.89%
▼ der Abwechslung der Teachers	Ø: 3.83 Σ: 18			3 16.67%	15 83.33%
18 Teilnehmer	Σ: 90	Σ: 0	Σ: 0	Σ: 14	Σ: 76

English in Action

Würden Sie English in Action weiterempfehlen?

Ja

100%



Unterstützungsangebot für unsere Lernenden

Probleme? Wir beraten Sie.

Lernblockaden, Prüfungsangst,
in der Schule überfordert
Schwierigkeiten im Lehrbetrieb
Konflikte mit den Eltern, der Freundin, dem Freund
Finanzielle Sorgen
Rechtliche Fragen
Persönliche Probleme
Etwas, das Sie bedrückt



Madeleine Bernard, Theresa Amstutz, Roland Peter, Tonja Jordi



Hauptgebäude gibb
Lorrainestrasse 1

Bus 18 / 20 Haltestelle Gewerbeschule



Schulhaus gibb Viktoria
Viktoriastrasse 71

Tram 9 / Bus 10
Haltestelle Viktoriaplatz

Probleme?
Wir beraten Sie.



Hauptgebäude

031 335 92 29

Schulhaus Viktoria

031 335 96 54

beratung@gibb.ch
bwdbern.ch/beratung

Nächster Informationsabend

«Kaufleute – BiVo 2023»

→ Mittwoch, 22. November 2023